



Sammlung Theaterzettel

Der schwarze Domino

Auber, Daniel-François-Esprit

1861-03-13

Besitzende Institution: Reiss-Engelhorn-Museen

Online-Ausgabe: MARCHIVUM, 2023

<https://druckschriften-digital.marchivum.de>

Nutzungsbedingungen

Als Quelle ist stets das MARCHIVUM zu nennen. Eine kommerzielle Weiterverwertung der bereitgestellten Digitalisate ist untersagt. Bitte stellen Sie gegebenenfalls einen entsprechenden schriftlichen Antrag. Sind die Images in höherer Auflösung gewünscht (tiff-Format, 300 dpi), wenden Sie sich bitte an marchivum@mannheim.de.

795-
Großherzogliches Hof- und National-Theater in Mannheim.

N. 88. Mittwoch, den 13. März 1861.



Der schwarze Domino.

Romische Oper in 3 Aufzügen, nach dem Französischen des Scribe, von Lichtenberg.
Musik von Auber.

Lord Elfort	Herr Mejo.
Graf Juliano	Herr Roche.
Horatio von Massarena	Herr Weirstorfer.
Gil-Berez, Dekonom des königlichen Damenstifts	Herr Ditt.
Angela	Fräul. Mayerhöfer.
Brigitte	Frau Blzet.
Claudia, Juliano's Wirthschafterin	Fräul. Grimm.
Ursula, eine Stiftsdame	Fräul. Zehmen.
Gertrude, Thürsteherin	Fräul. Schönauer.
Lopez, ein Gast Juliano's.	Herr Janson.

Stiftsdamen, Hofherren und Damen, Gäste Juliano's.

Anfang 6 Uhr. Ende halb 9 Uhr. Kassen-Eröffnung halb 6 Uhr.

Krank: Fräul. Bauer.

Eintrittspreise:

Sperrsitze in der Reserveloge des ersten Ranges	1 fl. 45 fr.	Reserveloge des zweiten Ranges	— 36 fr.
Sperrsitze in der Reserveloge des zweiten Ranges	1 fl. — fr.	Parterre	— 36 fr.
Sperrsitze im Parquet	1 fl. — fr.	Reserveloge des dritten Ranges	— 30 fr.
		Gallerieloge	— 24 fr.
		Gallerie	— 12 fr.

Billete zu den Sperrsitzen im Parquet und in den Reserveloge des ersten und zweiten Ranges sind auf dem Hoftheater-Bureau im Voraus zu haben. Die Eintrittskarten zu sämtlichen Plätzen gelten nur für die Vorstellung, für welche sie gelöst sind.

Druck u. Verlag v. J. Schneider.